



Co-Pilot Dr. Marc Oberkötter führte Fahrer Robert Auzinger bei der Metz-Rallye-Classic wieder geschickt durch die Gleichmäßigkeitsprüfungen.

Der Mercedes streikte

CLASSIC-RALLYE Auzinger/Oberkötter rollten mit ihrem K70 als Ersatzwagen das Feld in Stein von hinten auf bis zu Platz drei.

HOHENWARTH. In einem großen Starterfeld befanden sich am Wochenende die Oldtimer-Piloten Dr. Marc Oberkötter (Co-Pilot) und Robert Auzinger (Fahrer) bei der Metz-Rallye-Classic in Stein bei Nürnberg. Neben 86 weiteren Teams aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, den Niederlanden und Tschechien bewegten die Bayerwälder aus Hohenwarth und Bad Kötzing wieder sehr erfolgreich ihren VW K70 auf den 500 Kilometern.

Unter den Startern war auch Wolfgang Inhester, Deutscher Rallye-Meister im Jahr 1980, auf einem Porsche 911 RS. In den achtziger Jahren war er Beifahrer von Achim Warmbold. Schon bei der Anfahrt hatten die beiden Rallye-Piloten des AC Bad Kötzing und MSC Hohenwarth mit der Technik zu kämpfen. Der Start in Stein stand auf der Kippe, da der Mercedes 280 durch einen technischen De-

fekt hatte und nicht mehr einsatzfähig war. In einem „Gewaltakt“ wurde der VW K70 (Baujahr 1972) nachgeliefert. Als letzte Starter konnten Oberkötter/Auzinger doch noch auf die Strecke gehen – und rollten dann das Feld von hinten auf.

Höhepunkte der Classic-Rallye waren die Prüfungen Gutzberg am Freitag und Samstag sowie die Nachtetappe Defersdorf und die Schlussprüfung Defersdorf mit der bekannten und beliebten Spitzkehre. 17 Gleichmäßigkeitsprüfungen, verteilt auf zwei Tage, führten die Teilnehmer auf 500 Kilometern durch das Frankenland. Allein 151 Lichtschranken kontrollierten die Fahrer.

In der Sanduhr-Klasse (ohne elektronische Hilfsmittel) belegten Auzinger/Oberkötter den dritten Platz in ihrer Klasse und den 22. Gesamtrang von 87 Startern (81 kamen in die Wertung). Auch Joachim „Felix“ Schmid aus Furth im Wald und Beifahrer Michael Dinzinger, für das Kathrein-Klassik-Team startend, belegten mit ihrem Porsche 911 Targa, (Baujahr 1976), einen hervorragenden sechsten Platz im Gesamtklassement und den 5. Platz in ihrer Klasse. (kjp)